

Zur Nachricht.

Die Reihenfolge der Stücke des zweiten Theiles
ist dahin abgeändert:

Ouverture von Radecke. **Phantasie** von
Moscheles. **Lieder** von Sahr. **Concert**
von David. **Concert** von Mendelssohn-
Bartholdy.

Das Directorium.

*Conservatorium
Grz. d. 25 Nov. 1849,*

17

Nur Nachricht

Die Heilung der Stücke, des zweiten Theils
ist dahin abgeändert:

Overture von Händel. Phantasie von
Mozart. Lieder von Schubert. Concert
von Haydn. Concert von Mendelssohn.
Händel.

Das Programm



Einladung und Programm
zur
Hauptprüfung am Conservatorium der Musik
zu Leipzig

Sonntag, den 25. November 1849
im großen Saale des Gewandhauses.

I. Abtheilung.

**(Orchester und Gesang-Composition. Solo und Orchesterspiel,
Solo und Chorgesang.)**

(Die Streichinstrumente, mit Ausnahme von Violoncell und Contrebass, unter Leitung der Herren Lehrer gespielt von Schülern des Conservatoriums; die Chöre ausgeführt von Schülerinnen und Schülern des Conservatoriums.)



Erster Theil.

Ouverture für Orchester, componirt von Herrn *Julius von Kolb* aus Augsburg. (Unter Direction des Componisten).

Concert für Pianoforte (Es dur, erster Satz) von L. van Beethoven, gespielt von Herrn *Robert Radecke* aus Dittmannsdorf in Schlesien.

Arie mit Chor aus *Semiramis* von Rossini, gesungen von Fräulein *Ida Buck* aus Eutin.

Concert für die Violine von de Beriot (Nr. 2 H moll, 2. und 3. Satz), gespielt von Herrn *Engelbert Röntgen* aus Deventer, in Holland.

Des Sängers Fluch. Gedicht von Uhland, gesprochen von Fräulein *Fanny Hartmann* aus Leipzig.

Soli und Chöre aus dem Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. (Schlussätze des ersten Theiles). Die Soli gesungen von Fräulein *Wilhelmine Bleyl* aus Leipzig, Herrn *Ernst John* aus Leipzig und Herrn *Alexander Hertsch* aus Dresden.

Zweiter Theil.

Ouverture für Orchester, componirt von Herrn *Robert Radecke*. (Unter Direction des Componisten).

Concert für Pianoforte von Felix Mendelssohn Bartholdy (G moll), gespielt von Herrn *Georg Mertel* aus Sonnefeld.

Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung, componirt von Herrn *Heinrich von Sahr* aus Dresden, gesungen von Herrn *Alexander Hertsch*.

Vesper, gedichtet von Eichendorff. *Nachtgruss*, gedichtet von Geibel.

Concert für die Violine von F. David, (Nr. 4. E dur 2. und 3. Satz) gespielt von Herrn *Oskar Schmidt* aus Rothenkirchen.

Erinnerungen an Irland, Phantasie für Pianoforte mit Orchester, componirt von J. Moscheles, gespielt von Herrn *Louis Brassin* aus Leipzig.

Einlass um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr.

Das Directorium.

Einladung zum Programm

am

Hauptabteilung im Conservatorium der Musik

zu Leipzig

Samstag den 25. November 1849

im großen Saale des Conservatoriums

A. Abtheilung

(Orchester und Kammer-Composition, Solo und Orchesterstück, Solo und Chorgesang)

(Die Streichinstrumente, mit Ausnahme von Violine und Contrabaß, unter Leitung der besten Lehrer spielen von Schülern des Conservatoriums; die Orgel begleitet von Schülern des Conservatoriums.)

Erster Theil.

Ouverture für Orchester, componirt von Herrn Julius von Hübner aus Augsburg. (Unter Direction des Componisten.)

Concert für Pianoforte (Esdur, erster Satz) von L. van Beethoven, gespielt von Herrn Robert Radtke aus Darmstadt in Sachsen.

Arie mit Chor aus Semiramide von Rossini, gesungen von Fräulein Ida Back aus Köln.

Concert für die Violine von de Bériot (Nr. 2. H-moll, 2. und 3. Satz), gespielt von Herrn August Köpcke aus Döbeln, in Holland.

Des Sängers Fieder Gedicht von Uhland, gesprochen von Fräulein Fanny Hartmann aus Leipzig.

Solo und Chöre aus dem Oratorium „Phantasie“ von Felix Mendelssohn Bartholdy (Schlussstück des ersten Theiles). Die Solo gesungen von Fräulein Wilhelmine Wöck.

Wiederholung der Arie mit Chor aus Semiramide, Herrn Ernst John aus Leipzig und Herrn Alexander Wöck aus Dresden.

Zweiter Theil.

Ouverture für Orchester, componirt von Herrn Robert Radtke. (Unter Direction des Componisten.)

Concert für Pianoforte von Felix Mendelssohn Bartholdy (G-moll), gespielt von Herrn August Köpcke aus Döbeln.

Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung, componirt von Herrn Heinrich von Zelter aus Dresden, gesungen von Herrn Alexander Wöck.

Wort der Cantate von Bach, gesprochen von Fräulein Wilhelmine Wöck.

Concert für die Violine von L. David (Nr. 1. Esdur, 2. und 3. Satz), gespielt von Herrn August Köpcke aus Döbeln.

Erinnerungen an Land, Phantasie für Pianoforte mit Orchester, componirt von L. Moscheles, gespielt von Herrn Louis Wöck aus Leipzig.

Einlass um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr.

Das Directorium.